

Medienmitteilung 19. Juni 2023 / tsc

Psychiatrie des Spitals Emmental erhält Top-Bewertungen für die Ausbildungsqualität

Seit fünf Jahren werden die Studierenden Pflege HF vom Berner Bildungszentrum Pflege (BZ Pflege) über die Zufriedenheit mit der Ausbildungsqualität im Praxissemester befragt. Das Spital Emmental erhält von den Studierenden Top-Bewertungen für die Ausbildungsqualität in der Psychiatrie.

Die Studierenden Pflege HF vom Berner Bildungszentrum Pflege (BZ Pflege) werden jährlich mit dem Fragenkatalog «Praktikumsevaluation, Studierende Pflege HF» dazu befragt, wie zufrieden sie mit der Ausbildungsqualität im Praxissemester sind. Die Befragung findet anonymisiert online statt – am Ende des Praxissemesters erhalten die Studierenden einen Link per E-Mail zugesandt.

Psychiatrie am Spital Emmental führend im Kanton Bern

Das Spital Emmental erhält in der Umfrage erneut Bestnoten für die Ausbildungsqualität in der Psychiatrie. Gemäss den Auswertungen liegt die Gesamtzufriedenheit der Auszubildenden am Spital Emmental bei 92% und ist damit höher als der allgemeine Durchschnitt, der bei 85% liegt.

«Diese Rückmeldung der Studierenden freut uns natürlich sehr. In erster Linie ist sie das Resultat der Arbeit unserer Berufsbildnerinnen und Berufsbildner, die die Studierenden in ihren Praktika auf den Abteilungen begleiten», reagiert Christine Frötscher, Departements- und Betriebsleiterin Psychiatrie am Spital Emmental.

Bewertungen im Detail

Die Befragung ist auf verschiedene Themen rund um die Ausbildung eingegangen – beispielsweise die Einführung in den ersten Wochen, die Unterstützung der Auszubildenden bei Fragen oder die Klarheit über Zuständigkeiten. Das Spital Emmental wird hierbei in mehreren Kategorien als führend im Kanton Bern bewertet, wie die Zahlen belegen: 100% Zufriedenheit bei der Aussage «Die Ausbildung von Studierenden hat aus meiner Sicht für den Lernort Praxis einen wichtigen Stellenwert.» Gleiches gilt bei den Fragen danach, ob das Unterstützungsangebot der Berufsbildungsverantwortlichen ausreichend war, ob die Zuständigkeiten verständlich waren oder ob das Arbeitsklima lernfördernd war.

«Ein gutes Arbeitsklima, das von gegenseitigem Respekt, Offenheit und einem motivierten Miteinander geprägt ist, ist sowohl mir als auch Dr. med. Daniel Bielinski, Departementsleiter und Chefarzt Erwachsenenpsychiatrie, enorm wichtig. Wir praktizieren und lehren mit dem Gedanken, dass es sich in guter Atmosphäre leichter und besser lernt.»

Weitere Auskünfte für Medienschaffende:

Christine Frötscher, Tel. 034 421 21 79 (Kommunikation, ruft zurück)

Spital Emmental: Modern. Menschlich. Mittendrin

Das Spital Emmental gewährleistet die medizinische Versorgung inklusive Notfallversorgung für eine Bevölkerung von über 150 000 Menschen. Über 1500 Mitarbeitende kümmern sich rund um die Uhr an den beiden Standorten Burgdorf und Langnau um das Wohl der Patientinnen und Patienten und decken nahezu alle gesundheitlichen Bedürfnisse ab. Jährlich werden im Spital Emmental über 10 000 Patientinnen und Patienten stationär und über 65 000 Menschen ambulant behandelt. Für den stationären Aufenthalt stehen 175 Betten zur Verfügung, hinzu kommen 51 Betten in der Psychiatrie, 8 Betten in der Intensivstation in Burgdorf und 4 Betten der Intermediate Care in Langnau. Das Spital Emmental gewährleistet zudem in seinem Versorgungsgebiet den Rettungsdienst sowie die ambulante und stationäre psychiatrische Versorgung.